

Mein Siegeskranz ist längst geflochten

Text: Friedrich Wilhelm Krummacher (1796-1868)

Musik: 1855

1. Mein Sie- ges- kranz ist längst ge - floch - ten, und nichts mehr ist hin - zu - zu - tun,
seit- dem der Held für mich ge - foch - ten, darf ich in Frie- dens - zel - ten ruhn.

6
Mich schreckt kein Zorn, kein Fluch der Sün - de, kein Tod mehr, kei- ne_ fin- stre Nacht.

11
Er_ hat in Sei- nem Ü- ber- win - den durch al- les mich hin - durch- ge- bracht.

2. Ich kenne mich nicht mehr im Bilde
der alten, seufzenden Natur.
Ich jauchze unter Gottes Schilde,
Er kennet mich in Christo nur.
In Christi Schmuck, Triumph und Schöne
heb' ich getrost mein Haupt empor
und mische meine Harfentöne
schon in den ew'gen Siegeschor.